



Variantenanalyse zur zukünftigen Ausrichtung des Elektrizitätswerks Niederwil

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung vom 25. Juni 2026 einen Verpflichtungskredit von 32'000 Franken für eine fundierte und ergebnisoffene Variantenanalyse zur zukünftigen Ausrichtung des Elektrizitätswerks Niederwil (EWN).

Die Gemeinde Niederwil betreibt mit dem EWN ein eigenes Elektrizitätswerk zur Versorgung der Bevölkerung mit Strom. Die operative Führung erfolgt im Auftrag der Gemeinde durch die AEW Energie AG. Die strategische Verantwortung liegt beim Gemeinderat. Die Zusammenarbeit mit der AEW Energie AG wird grundsätzlich positiv beurteilt und die Stromtarife des EWN liegen im Vergleich auf einem unterdurchschnittlichen Niveau.

Das Umfeld der Energieversorgung hat sich in den vergangenen Jahren jedoch stark verändert. Neue gesetzliche Vorgaben, der Ausbau erneuerbarer Energien, die zunehmende dezentrale Stromproduktion, Smart Metering, Datenmanagement sowie steigende Anforderungen an Regulierung, Infrastruktur und Fachwissen stellen alle Elektrizitätswerke vor neue Herausforderungen.

Vor diesem Hintergrund will der Gemeinderat rechtzeitig klären, wie das Elektrizitätswerk Niederwil langfristig sicher, bezahlbar und zukunftsfähig betrieben werden kann. Die geplante Variantenanalyse soll verschiedene strategische Optionen prüfen. Dazu gehören die Weiterführung in der heutigen Form, mögliche Kooperationen oder andere Organisationsformen bis hin zu einer Veräusserung.

Die Analyse erfolgt ergebnisoffen. Sie soll die künftigen Anforderungen transparent darstellen, den Investitions- und Ressourcenbedarf abschätzen sowie die finanziellen, organisatorischen und versorgungstechnischen Auswirkungen der verschiedenen Varianten aufzeigen. Damit soll eine fundierte Entscheidungsgrundlage für den Gemeinderat und die Bevölkerung geschaffen werden.

Für die externe Unterstützung wurden zwei vergleichbare Offerten eingeholt und geprüft. Der beantragte Verpflichtungskredit von 32'000 Franken basiert auf diesen beiden Angeboten. Die Kosten gehen zu Lasten des Elektrizitätswerks Niederwil.

Der Gemeinderat betont, dass mit dem Kredit noch keine Entscheidung über die künftige Organisationsform des EWN gefällt wird. Vielmehr soll die Variantenanalyse die Grundlage für die weitere politische Meinungsbildung und allfällige spätere Beschlüsse unter Einbezug der Bevölkerung schaffen.

Traktanden der Einwohnergemeindeversammlung vom 25. Juni 2026

An der Einwohnergemeindeversammlung vom Donnerstag, 25. Juni 2026, 20.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Niederwil, werden folgende Geschäfte zur Beschlussfassung unterbreitet:

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 3. Dezember 2025
2. Rechenschaftsbericht 2025
3. Einbürgerungsbegehren Robert Dodaj mit Söhnen Elias Dodaj und Julian Dodaj
4. Netzverbund Wasserreservoir Moos mit Hochzone Wohlen; Kreditabrechnung
5. Rechnungsabschluss 2025
6. Variantenanalyse zur zukünftigen Ausrichtung des Elektrizitätswerks Niederwil; Verpflichtungskredit 32'000 Franken
7. Verschiedenes
 - 7.1 Neubau Gemeindehaus
 - 7.2 Höchstspannungsleitung Niederwil - Obfelden
 - 7.3 Arealentwicklung «Geere»
 - 7.4 Dorffest 125 Jahre Niederwil-Nesselbach
 - 7.5 Gemeindetermine
8. Umfrage

Die Einladung zur Versammlung mit den ausführlichen Traktandenberichten wird den Stimmberechtigten vor der Versammlung zugestellt. Die Unterlagen sind ab diesem Zeitpunkt auch auf der Gemeindehomepage abrufbar.